



Neubau eines Monopile-Werkes in Nordenham

Auf dem Blexer Groden in Nordenham errichtete die Steelwind Nordenham GmbH, eine Tochterfirma der Dillinger Hüttenwerke aus dem Saarland, ein Werk zur Herstellung von Offshore-Fundamenten mit direkter eigener Kajeenanbindung für den Schiffstransport. Insgesamt wurden in den Bau des Werkes, das ab Oktober 2013 in den Probetrieb ging und über 300 Mitarbeiter beschäftigen sollte, rund 135 Millionen Euro investiert.

Ab Frühjahr 2014 wurden komplette Offshore-Fundamente für Windkraftanlagen, bestehend aus Monopiles und Transition Pieces, produziert und geliefert. Diese Fundamentstrukturen für Offshore-Windkraftanlagen aus dickwandigen, großen Konstruktionsrohren können Durchmesser von bis zu 10,00 m, eine Länge von bis zu 100,00 m und ein Gewicht von bis zu 1.500,00 to aufweisen. Die Bleche in den erforderlichen, anspruchsvollen Güten und Abmessungen lieferten die Dillinger Hütte und ihre Tochtergesellschaft GTS Industries.

Das Projekt wurde in einer Arbeitsgemeinschaft ausgeführt.



08/2012 – 05/2013

Auftraggeber	Steelwind Nordenham GmbH
Eckdaten	3.800,00 St. Ortbetonrammpfähle, 29.000,00 m³ Ortbeton Rohbauleistung von mobiler Baustellenanlage, 4.100,00 to Betonstahl, 6.000,00 m² Elementdecke, 3.700,00 m² Kalksand-Planelemente, 2.100,00 m² Verblendmauerwerk, 3.750,00 m² Stahlbetonwände, 43.500,00 m² Stahlbetonhallenboden mit Hartstoffvergütung, 7.550,00 to Stahlbau der Hallenkonstruktion und Kranbahnträger, 30.000,00 m² Sandwichwandpaneele, 43.500,00 m² Dachtrapezblech.